

Jahresbericht 2015

Golfen im einzigartigsten Ambiente des Oberengadins auf den Anlagen Samedan & Zuoz-Madulain. Lassen Sie sich begeistern, schwingen Sie durch und golfen Sie wohl! Konzentration. Präzision. Schwung.



Golf Engadin St. Moritz

5	Vorwort	_____
6	Jahresrechnung	_____
8	Geldflussrechnung	_____
9	Anhang zur Jahresrechnung	_____
11	Bericht der Revisionsstelle	_____
12	Betriebswirtschaftlicher Blick hinter 36 Löcher	_____
13	Aktienpiegel und Clubstatistik	_____
14	Factsheet	_____

«Softes von Spiel, bei dem man einen zu kleinen Ball in ein viel zu kleines Loch schlagen muss, mit Geräten, die für diesen Zweck denkbar ungeeignet sind.» – Winston Churchill

Konzentration. Präzision. Schwung.



Sehr geehrte Damen und Herren Aktionäre

Nachdem wir im Vorjahr mit rekordverdächtigen Niederschlagsmengen konfrontiert waren, präsentierte sich der Sommer 2015 wettertechnisch als Genuss. Sonnenschein und angenehme Temperaturen waren die Regel. Dies half auch in Bezug auf die Vegetation und somit der Platzqualität. Vor allem der Platz in Samedan präsentierte sich von Anfang Saison in einem hervorragenden Zustand. In Zuoz hatte unser Greenkeeperteam anfangs Saison mit diversen winterbedingten Schäden zu kämpfen. Diese konnten jedoch ab Mitte Saison beseitigt werden und auf beiden Anlagen stand einem tollen Golfvergnügen nichts im Wege.

Mit der Eröffnung des neuen Restorant Sur En mit neuem Sekretariat und Pro Shop betrieben durch Willy Sport e Moda in Zuoz konnte auch auf der Infrastruktureseite ein weiterer grosser Schritt nach vorne im Bereich der Qualität unserer Golfanlagen getätigt werden. Die Reaktionen waren durchwegs positiv und es scheint ein gelungenes Produkt im Bereich der Abläufe aber auch der Atmosphäre zu sein.

Trotz allen diesen positiven Rahmenbedingungen fallen die Zahlen der abgelaufenen Saison

auf der Einnahmeseite ernüchternd aus. Nur Dank einem hervorragendem Juli Ergebnis konnten die Vorjahreszahlen knapp übertroffen werden. Aufgrund der allgemeinen touristischen Entwicklung könnte jedoch das abgelaufene Jahr als neuer Masstab für die Zukunft gelten.

Mit diesem Jahresbericht informieren wir Sie über den Verlauf des Geschäftsjahres 2015 auf den Golfanlagen Zuoz-Madulain und Samedan. Die Bemerkungen zur Jahresrechnung befassen sich zudem mit den wirtschaftlichen Entwicklungen und Herausforderungen, welche die stark im Umbruch stehende Golf- und Tourismusbranche mit sich bringt.

Das sichere und weitsichtige Navigieren in diesem sehr beweglichen Umfeld gelingt nur mit der Unterstützung von verlässlichen Partnern. Ein herzliches Dankeschön darum an dieser Stelle an: Unsere Sponsoren, den Clubvorstand, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und insbesondere Sie, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre.

Wir wünschen Ihnen bereits jetzt eine erlebnisreiche und entspannte Golfsaison 2016.



Luis A. Wieser
Präsident Verwaltungsrat

BILANZ	31.12.2015		31.12.2014	
	TCHF	%	TCHF	%
Aktiven				
Umlaufvermögen	457.	3.1	805	6.0
Flüssige Mittel	210		683	
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen Ref. 2.1	91		104	
Andere Forderungen	144		2	
Aktive Rechnungsabgrenzung	12		16	
Anlagevermögen	14'473.	96.9	12'571.	94.0
Anlagen im Bau Ref. 2.2	2'798		20	
Gebäude Ref. 2.3	3'684		4'275	
Golfanlagen Ref. 2.4	7'352		7'621	
Mobile Sachanlagen Ref. 2.5	324		305	
Immaterielle Anlagen / Aktivierter Aufwand	315		350	
Total Aktiven	14'930.	100.0	13'376.	100.0
Passiven				
Fremdkapital	5'476.	36.7	3'851	28.8
Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	243		96	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	45		46	
Passive Rechnungsabgrenzungen	275		143	
Rückstellungen Ref. 2.6	48		75	
Hypotheken und Bankdarlehen langfristig	4'865		3'492	
Eigenkapital	9'455.	63.3	9'525	71.2
Aktienkapital	9'100		9'100	
Gesetzliche Kapitalreserven	688		688	
Bilanzverlust	-87		-76	
Eigene Aktien Ref. 5.	-246		-187	
Total Passiven	14'930.	100.0	13'376.	100.0

ERFOLGSRECHNUNG	31.12.2015		31.12.2014	
	TCHF	%	TCHF	%
Nettoerlös	2'889	100	2'862	100
Ertrag Spielbetrieb Ref. 2.7	2'279		2'221	
Ertrag Infrastruktur	230		226	
Dienstleistungserträge	259		245	
Übriger Ertrag	128		174	
Erlösminderungen	-7		-4	
Betriebsaufwand	2'390	82.7	2'408	84.1
Direkter Aufwand	135		146	
Personalaufwand	1'382		1'399	
Pacht- und Mietzinse	79		72	
Unterhalt	398		456	
Versicherungen und Abgaben	42		37	
Energie- und Entsorgungsaufwand	77		66	
Verwaltungs- u. Informatikaufwand	183		139	
Werbeaufwand / Wettspiele	94		93	
Total EBITDA	499	17.3	454	15.9
Abschreibungen	609		607	
Total EBIT	-110	-3.8	-153	-5.3
Finanzerfolg	-49	-1.7	-30	-1.0
Finanzaufwand	-58		-54	
Finanzertrag	9		24	
Betriebliches Ergebnis vor Steuern	-159	-5.5	-183	-6.4
Ausserordentlicher Aufwand/Ertrag				
Ausserordentlicher Ertrag . Ref. 3.1	196		169	
Total EBT	37	1.3	-14	-0.5
Steuern	-49	1.7	-49	1.7
Jahresgewinn (Jahresverlust)	-12	-0.4	-63	-2.2

Geldflussrechnung

GELDFLUSSRECHNUNG	2015 TCHF	2014 TCHF
Cashflow aus betrieblicher Leistung	528	533
Jahresverlust.	-12	-63
Gewinn aus Veräusserung von eigenen Aktien	-43	-23
Abschreibungen	609	606
Rückstellungen	-26	13
Veränderung Nettoumlaufvermögen	151	-40
Veränderung Eigene Aktien	-	11
Veränderung Forderungen	-129	-27
Veränderung Transitorische Aktiven	3	2
Veränderung Verbindlichkeiten	145	-16
Veränderung Transitorische Passiven	132	-10
Cash-Flow Geld, Betrieb	680	493
Cash-Flow aus Investitionen	-2'511	-275
Gebäude	479	-
Golfanlagen.	-5	-510
Mobile Sachanlagen	-206	-162
Projekte	-2'779	397
Finanzierungslücke	-1'831	218
Cash-Flow aus Finanzierung	1'358	-126
Veränderung Hypotheken	1'374	-126
Veränderung eigene Aktien	-16	-
Veränderung der flüssigen Mittel	-474	92
Bestand der flüssigen Mittel am 01.01.	683	591
Bestand der flüssigen Mittel am 31.12.	210	683

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

2. Angaben, Aufschlüsselung und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

	31.12.2015 TCHF	31.12.2014 TCHF
2.1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	91	533
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	101	114
Delkredere	-10	-10
2.2 Anlagen im Bau	2'798	20
Resgia Zuoz	2'798	20
2.3 Gebäude	3'684	4'275
Clubhaus Samedan	1'085	1'114
Werkgebäude und Materialdepot Samedan	1'100	1'150
Resgia Zuoz	1'499	2'011
2.4 Golfanlagen	7'352	7'621
Golfanlage Samedan	1'540	1'579
Driving Range Samedan	630	650
Golfanlage Zuoz	4'762	4'962
Driving Range Zuoz	420	430
2.5 Mobile Sachanlagen	324	305
Maschinen	180	197
Mobiliar und Einrichtungen	101	78
Informationstechnologie	33	10
Fahrzeuge	10	20
2.6 Rückstellungen	20	41
Anpflanzungen	28	33
Marketingfonds Engadin Golfhotels	20	41
2.7 Ertrag Spielbetrieb	2'279	2'221
Jahresspielgebühren	1'314	1'317
Greenfee Gäste	701	626
Driving Range	64	63
Matchfee	200	215

Anhang zur Jahresrechnung

3. Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung	31.12.2015 TCHF	31.12.2014 TCHF
3.1 Ausserordentlicher Ertrag	196	168
Baukostenbeiträge	136	168
Gewinn aus Veräusserung von Anlagevermögen	42	0
Sonstiger ausserordentlicher Ertrag	18	0
4. Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Parteien		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	31	61
direkt oder indirekt Beteiligte	31	61
5. Eigene Anteile		
Anzahl eigener Anteile, die das Unternehmen selbst und die Unternehmen an dene es beteiligt ist, hält. (<i>Anzahl</i>)	379	295
Erwerb eigener Anteile (<i>Anzahl</i>)	115	95
Erwerb eigener Anteile, Durchschnittlicher Kaufpreis	0.7	0.7
Veräusserung eigener Anteile (<i>Anzahl</i>)	31	78
Veräusserung eigener Anteile, Durchschnittlicher Kaufpreis	1	1
6. Sonstige Angaben		
Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendete Aktien	3'684	4'275
7. Anzahl Mitarbeiter		
Die Anzahl der Vollzeitstellen ist im Jahresdurchschnitt unter 50	< 50	< 50

8. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat am 10. Februar 2016 sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2015 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

VERWENDUNG DES JAHRESERGEBNISSES	2015 TCHF	2014 TCHF
Bilanzverlust	-87	-76
Bilanzverlustvortrag	-76	-13
Jahresverlust	-11	-63
Antrag		
Verlustvortrag auf neue Rechnung	-87	-76
Neuer Verlustvortrag	-87	-76



An die
Generalversammlung der
Golf Engadin / St. Moritz AG
7503 Samedan

St. Moritz, 3. März 2016

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang der Golf Engadin / St. Moritz AG für das am 31.12.2015 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

RBT AG

Enrico Joos
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Daniel Barmettler
Revisionsexperte

Beilagen

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

RBT AG - Piazza dal Mulin 6 - CH-7500 St. Moritz - Tel. +41 (0)81 836 22 66 - Fax. +41 (0)81 836 22 67
E-Mail: info@rbtag.ch - www.rbtag.ch - www.portal.rbtag.ch Eidg. zugelassene Revisionsexperten

Mitglied



EXPERT
SUISSSE

TREUHÄND | SUISSSE



Betriebswirtschaftlicher Blick hinter 36 Löcher

(Vorjahreszahlen in Klammern)

Geschlagene Bälle Driving Ranges 915'500 (915'000)

Öffnungstage 147 (151)

An 37 (23) Tagen wurde in Samedan und an 7 (5) Tagen in Zuoz-Madulain die optimale Platzauslastung erreicht.

Gespielte Runden

(elektronisch erfasst)

	Mitglieder	Gäste	Turniere	Total	% geg. Vorjahr
Samedan	6'178 (5'217)	4'258 (3'740)	4'311 (4'172)	14'747 (13'129)	12.3%
Zuoz-Madulain	2'722 (2'765)	3'862 (3'443)	2'332 (2'608)	8'916 (8'816)	1.1%
Total	8'900 (7'982)	8'120 (7'183)	6'643 (6'780)	23'663 (21'945)	7.8%

Davon mit Cart	Samedan	Zuoz-Madulain	Total
	420 +20.3% (349)	1'422 +5% (1'354)	1'842 +8.2% (1'703)

Gespielte offizielle Turniere 97 (98) zuzüglich 3 Turnierwochen

Gespielte Runden

Jahr	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Samedan	14'640	16'187	16'066	15'621	16'710	14'332	13'768	14'840	14'883	13'129	14'747
Zuoz-Madulain	10'073	10'503	9'947	9'738	11'364	11'724	10'479	10'194	9'607	8'816	8'916
Total	24'713	26'690	26'013	25'359	28'074	26'056	24'247	25'034	24'490	21'945	23'663

AKTIENSPIEGEL per 31.12.2015

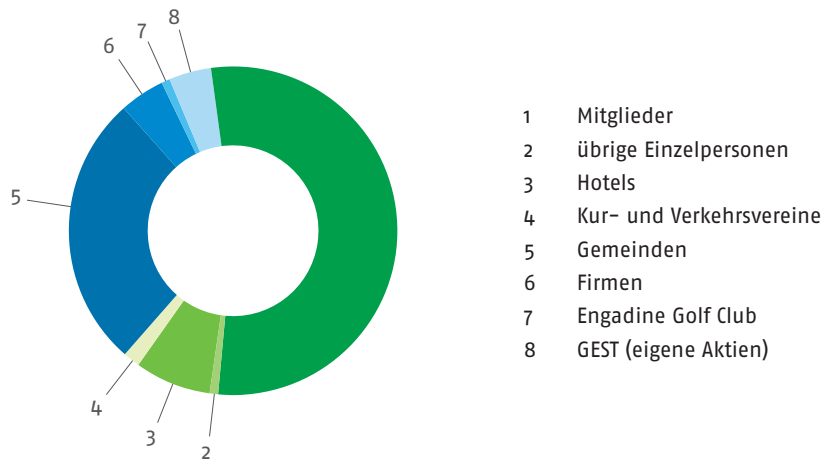
(Prozentwerte gerundet)

92 Betriebe

40	Hotels	690	Aktien	8%
4	Kur- und Verkehrsvereine	135	Aktien	1%
11	Gemeinden	2'436	Aktien	27%
35	Firmen	390	Aktien	4%
1	Engadine Golf Club	73	Aktien	1%
1	GEST (eigene Aktien)	376	Aktien	4%
Total		4'100	Aktien	45%

1092 Einzelpersonen

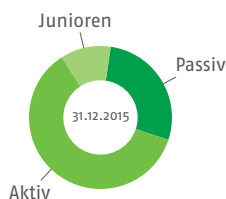
1'041	Mitglieder	4'845	Aktien	53%
47	übrige Einzelpersonen	155	Aktien	2%
Total		5'000	Aktien	55%



CLUBSTATISTIK per 31.12.2015

Mitglieder • 01.01.15 • 31.12.15

Mitglieder



Total	Aktiv	Passiv	Junioren
• 1'290	783	362	145
Neueintritte	+19	0	+8
Statuswechsel	-27	+30	-3
Austritte	-9	-39	-9
• 1'260	766	353	141
	60.8%	28.0%	11.2%

GOLF ENGADIN ST. MORITZ AG**Verwaltungsrat**

Präsident:	Luis A. Wieser, Zuoz
Vizepräsident:	Hugo Wetzel, St. Moritz
Mitglieder:	Ladina Tarnuzzer, Bever Hanspeter Herren, Celerina Ralph Kübler, Zuoz Andry Niggli, Samedan Dumeng Clavuot, Samedan

Geschäftsführung

Daniel Schaltegger, Sils (bis 31.10.2015)
Ramun Ratti, Zuoz (seit 1.11.2015)

ENGADINE GOLF CLUB**Vorstand**

Präsident:	Dumeng Clavuot, Samedan
Captain:	Martin Jaeger, Champfèr
Kassiererin:	Christina Liebi, St. Moritz
Marketing:	Eveline Fasser Testa, St. Moritz
Social Events:	Andreas Ludwig, Sils Baselgia

PARTNER

der GOLF ENGADIN St. Moritz AG



Grafik: Imagicon Samedan

Fotos: Gian Giovanoli, kmu Fotografie

© GOLF ENGADIN St. Moritz AG



«Gebt mir einen Mann mit großen Händen, großen Füßen und ohne Verstand, und ich mache einen Golfer aus ihm.» - Walter Hagen.

Konzentration. Präzision. Schwung.

